

FÜR KLEIN UND GROSS

Von Königen und Propheten

Buchtipps: Eine Reise durch das Alte Testament von Suzanne Lier



Glasmalerei aus dem Ulmer Münster: König David, die Harfe spielend. Das Motiv wurde auch für das Cover des Buches ausgewählt.

Foto: Andrea Gössel, CVMA Freiburg, CC BY-NC 4.0

S tell dir vor, du hättest die Gelegenheit, einem aus deiner Klasse mal so richtig eins auszuwichsen. Einem, der dauernd hinter dir her ist und dich nervt und der dazu auch noch ziemlich gemein ist.“ Für den ein oder anderen sicherlich eine verlockende Vorstellung, von der Suzanne Lier in dem Vorwort ihres neuen Buches hier spricht. Doch sie mildert es direkt wieder ab mit dem Satz „Und du tust – ihm doch nichts an, weil du auf einmal denkst: So kann es doch nicht weitergehen...“ Genauso erging es David mit Saul, nachzulesen in der Bibel im 1. Buch Samuel, Kapitel 24 und 26. Um Geschichten, in denen es „richtig rund geht“, in denen die Helden alles andere als heilig sind und Fehler machen, geht es in Liers Buch „Reise durch das Alte Testament. Geschichten von Königen, Richtern und Propheten“. Doch auch wenn sie von diesen Menschen „wie du und ich“ berichtet, die Fehler machen und nicht immer nur richtig handeln, sind gerade sie es, die Gott auserwählt hat und die etwas Besonderes tun.

Es ist bereits der zweite Teil der Lesebücher für die Familie, mit dem Suzanne Lier sich nach den fünf Büchern Mose jetzt mit den Büchern Josua, Richter, Samuel und Könige beschäftigt. Wie im ersten Teil möchte sie auch mit dem neuen Buch zeigen, dass das Alte Testament der Bibel kein überholter Teil ist, der es nicht wert ist, gelesen zu werden.

Frage der Gewalt

Vielmehr sei das Neue Testament erst für den richtig zu verstehen, der auch das Alte oder Erste Testament kennt. Wichtig war es der Autorin, sich in ihrem Buch mit der Frage der Gewalt auseinanderzusetzen, die nicht selten ein Kritikpunkt vieler Menschen in ihrer Ablehnung des Alten Testaments sei. Weitere Themenfelder sind die Bereiche „Frieden“ und „Frauen“.

Die von Lier ausgewählten Texte bieten Zusammenfassungen und Erklärungen, vor allem aber immer ein Bild der Kunst. Auf dieser Grundlage, die Raum für Interpretation bietet, können kleine und große Leser zusammen in die Welt des Alten Testaments eintauchen. Darüber hinaus bietet ihr großformatiges Buch Bilderrät-

sel, die das Gelesene oder Gehörte vertiefen sowie Exkurse, also Ergänzungen, die den Leser mit weiterem Wissen versorgen.

Am Ende verrät Suzanne Lier, wie ihre „Reiseroute“ weitergehen wird. In einem dritten Teil wird sie die Bücher Jesaja, Jeremia und Ezechiel vorstellen, außerdem die Bücher Hiob, das Hohelied, die Bücher Rut und Kohelet. Abschließen soll die dann dreibändige Reise das Buch der Psalmen. Ein Zeitpunkt für das Erscheinen des dritten Bandes ist noch nicht festgelegt. Doch zunächst gilt es für kleine und große Leser, sich mit dem zweiten Teil zu beschäftigen, der spannende Geschichten und eindrucksvolle Kunstwerke liefert. Ulrike Beckmann

INFO Lier, Suzanne, *Reise durch das Alte Testament. Geschichten von Königen, Richtern und Propheten. Ein Lesebuch für die Familie mit Bildern der Kunst*, Verlag Bibel & Kunst, 432 Seiten, 34,90 Euro.

VERLOSUNG

„Maikäfer, flieg!“, DVDs zu gewinnen

Köln. „Maikäfer, flieg!“ Mit dem gleichnamigen Buch von Christine Nöstlinger sind ganze Generationen groß geworden. Das Buch der österreichischen Autorin über ihre Kindheit nach dem Krieg ist in diesem Jahr als Kinofilm zu sehen gewesen und jetzt auch als DVD erhältlich (wir berichteten). Neues Ruhr-Wort verlost drei Exemplare des beliebten Kinderbuchklassikers. Der Film spielt in Wien des Jahres 1945. Das Ende des Zweiten Weltkrieges wird mit Kinderaugen gesehen. Die neunjährige Christl weiß vom Frieden genauso wenig, wie die Kinder heute vom Krieg wissen. Ausgebombt und vollkommen mittellos flüchtet sie mit ihrer Familie in eine noble Villa in Neuwaldegg. Nach der Kapitulation der Nazis quartieren sich Soldaten der Roten Armee im Haus ein. Alle fürchten sich vor den als unberechenbar geltenden Russen. Nur Christl nicht. Für sie ist die allgemeine Anarchie vor allem ein großes Abenteuer, und in Cohn, dem russischen Koch, findet sie sogar einen richtigen Freund. Gemeinsam mit W-film/Lighthouse Home Entertainment verlost das Neue Ruhr-Wort unter allen Einsendern drei DVDs. Schreiben Sie bis zum 24. Dezember 2017 eine E-Mail, eine Postkarte oder ein Fax an: RW Media UG, Neues Ruhr-Wort, Ludgerstraße 1, 45897 Gelsenkirchen, redaktion@neues-ruhr-wort.de, Fax: 0209-1621-5669. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Foto: W-film/Oliver Oppitz